



HANDBUCH

zur erfolgreichen Durchführung von
Bezirksfeuerwehrleistungsbewerben
und des
Parallelbewerbes



Bronze – Silber

Version 2.1
04/2025





Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	2
1. Vorwort	3
2. Grundsätzliches	4
3. Vergabeform des Bezirksfeuerwehrleistungsbewerbes	5
3.1. Vergabe	5
3.2. Antragsteller beim Landesfeuerwehrkommando	5
4. Örtliche Gegebenheiten	6
4.1. Bewerbungsplatz.....	6
4.2. A-Ausschuss	6
4.3. B-Ausschuss	6
5. Siegerehrung	6
5.1. Einladungsliste	6
5.2. Defilierung.....	7
6. Leistung des Bezirksfeuerwehrkommandos	7
7. Leistung des örtlichen Veranstalters	8
8. Historie.....	9



1. Vorwort

Mit dieser Ausgabe des Handbuches, wollen wir die Änderungen der letzten Jahre einfließen lassen. Nach der Pandemiezeit hat sich das Bewerbswesen wieder erholt. Zahlreiche Feuerwehren haben wieder „Lunte“ gerochen an den Bewerbungen. Neben der Ausbildung steht vor allem die Kameradschaft im Mittelpunkt. Dankenswerterweise gibt es wieder ausreichend Anmeldungen für die Durchführung der Bewerbe. Der Entfall des Staffellaufes hat NÖ-weit zwar viel Kritik eingebracht, für die Organisation von Leistungsbewerben ist diese Änderung natürlich von Vorteil.

Die Funktionäre des Bezirkes haben auch einige Anpassungen in der Bewertung vorgenommen, so wird es künftig nicht nur erstmals einen Wanderpokal geben, sondern zusätzlich zur Bezirkswertung auch Abschnittswertungen. Alles zusammen – so hoffe ich – wird dazu führen, dass die Feuerwehren des Bezirkes GERNE an den Leistungsbewerben teilnehmen. Ein besonderer Dank gilt natürlich allen Funktionären und Kameraden des Bezirkes und der Abschnitte sowie den Bewerbern, denn nur gemeinsam können wir die Herausforderungen schaffen.

Mit kameradschaftlichen Grüßen

Manfred Damberger, m.p.

Landesfeuerwehrrat
Bezirksfeuerwehrkommandant

Martin Ableidinger, m.p.

Ehrenoberbrandinspektor
Leiter Bewerbestab
Bezirk Waidhofen an der Thaya



2. Grundsätzliches

Grundsätzlich gilt für die Durchführung von Bezirksfeuerwehrleistungsbewerben die Dienstanweisung 5.7.1 des NÖ Landesfeuerwehrverbandes. Die Dienstanweisung ist auf der Homepage des NÖ Landesfeuerwehrverbandes (interner Bereich) abrufbar.

Aktuelle Versionen:

- [Bestimmungen für den Bewerb um das Feuerwehrleistungsabzeichen in Bronze/Silber](#) (ÖBFV Fachschriftenheft 11 - 9. Auflage / Ausgabe 2025)
- [„Ergänzenden Bestimmungen für die Durchführung von Feuerwehrleistungsbewerben Bronze/Silber in NÖ“](#) (aktuelle Ausgabe 03/25)

Sämtliche Unterlagen stehen auch auf der [Homepage des NÖ Landesfeuerwehrverbandes](#) im Bereich „Service“ → „Bewerbe“ → „FLA in Bronze und Silber“ zum Download zur Verfügung.



3. Vergabeform des Bezirksfeuerwehrleistungsbewerbes

Antragsteller beim Bezirksfeuerwehrkommando Waidhofen an der Thaya:

Eine Feuerwehr, mehrere Feuerwehren, ein Unterabschnitt oder auch ein Feuerwehrabschnitt

Antragdetails:

Der Antragsteller hat vorab zu klären:

1. Gibt es einen geeigneten Bewerbungsplatz

Dazu hat sich der Antragsteller mit dem jeweiligen Bezirksverantwortlichen Funktionär des Bewerberstabes (EOBI Martin Ableidinger) in Verbindung zu setzen.

Wird eine Übereinstimmung der Veranstaltungsmöglichkeit gefunden, ist per E-Mail an n20@feuerwehr.gv.at der Antrag an das Bezirksfeuerwehrkommando Waidhofen an der Thaya zu stellen:

Der Antrag hat zu beinhalten:

- Zeitpunkt des Bewerbes (Grundsätzlich immer der Samstag – 14 Tage vor den Landesfeuerwehrleistungsbewerben)
- Lageskizze der Bewerbungsmöglichkeiten
- Kurze Stellungnahme des Bezirksverantwortlichen des Bewerberstabes
- Ansprechpartner des Antragstellers

3.1. Vergabe

Das Bezirksfeuerwehrkommando Waidhofen an der Thaya vergibt den Bewerb für das übernächste Jahr. Der Beschluss über die Vergabe erfolgt im Rahmen des Bezirksfeuerwehrtages.

3.2. Antragsteller beim Landesfeuerwehrkommando

Das Bezirksfeuerwehrkommando wird in Abstimmung mit dem Bezirksverantwortlichen jeweils im Jänner des Bewerbungsjahres in FDISK den Antrag auf Durchführung stellen.



4. Örtliche Gegebenheiten

4.1. Bewerbungsplatz

Mindestausmaß für 4 Bahnen: **70 x 20 m**

Die Breite je Bahn sollte mindestens 5 Meter (*Empfehlung – 7,5 Meter*) betragen. Es dürfen keine besonderen Steigungen vorhanden sein.

Auch eine möglichst gleichwertige Bodenstruktur des gesamten Bewerbungsplatzes ist zu gewährleisten.

Eine schriftliche Zustimmung des/der Grundeigentümer ist vorzulegen.

4.2. A-Ausschuss

Vom örtlichen Veranstalter sind bereitzustellen:

- Zelt (Jugendzelt) bzw. geeignete Räumlichkeiten (ca. 40m²) unmittelbar in der Nähe des Bewerbungsplatzes. (*Dieses ist bei der Einreichung der Lageskizze bereits einzuplanen*).
- Dazu sind Tisch und Bänke oder Sessel bereitzustellen (*mindestens 5 Garnituren*)

4.3. B-Ausschuss

Vom örtlichen Veranstalter sind bereitzustellen:

- Zwei Räume mit je mind. 20m², mit der nötigen Einrichtung (4 Tische, 10 Sessel) etwas abseits vom Bewerbungsgeschehen (Feuerwehrhaus, Gemeindeamt, etc....)
- Stromanschluss für mind. 10 Geräte (Laptops und Drucker)
- Breitbandinternetanschluss (mind. 10 Mbit Download/5 Mbit Upload) über Netzwerkkabel (**keine** LTE oder andere Anbindung über das Mobilnetz!)

5. Siegerehrung

5.1. Einladungsliste

1. Landesfeuerwehrkommandant
2. Feuerwehrviertelsvertreter
3. Bezirksfeuerwehrkommando Waidhofen an der Thaya
4. Abschnittsfeuerwehrkommando Dobersberg, Raabs, Waidhofen
5. Unterabschnittsfeuerwehrkommandanten jenes Feuerwehrabschnittes, in dem der Bezirksfeuerwehrleistungsbewerb stattfindet
6. Bewerbsleiter
7. Bewerbsleiter Parallelbewerb
8. Bezirksfeuerwehrarzt
9. Bezirksfeuerwehrkommando außer Dienst
10. Bezirkshauptfrau
11. Bezirksrettungskommandant
12. Bezirkspolizeikommandant
13. Zuständiger Polizeiinspektionskommandant



14. Alle Bürgermeister des Bezirkes
15. Bundes- und Landespolitiker des Bezirkes
16. Die Straßenmeister des Bezirkes
17. Presse
18. Eigene Einladungsliste der veranstaltenden Feuerwehr

5.2. Defilierung

Die Zugskommandanten haben bei der Defilierung gemäß Ausbildungsvorschrift FLA Gold vorzugehen.

6. Leistung des Bezirksfeuerwehrkommandos

- Antragstellung beim NÖ Landesfeuerwehrverband
- Gesamte Bewerbungsadministration im FDISK
- Anforderung des Bewerterstabes
- Bereitstellung der Einladungsliste für Ehrengäste gemäß Pkt. 5.1
- Erstellung des Bewerbungsplans
- Ausschreibung des Bewerbes inkl. Bewerbungsplan
- Aufbau des Bewerbungsplatzes
- Durchführung des Bewerbes
- Sämtliche Gerätschaften
- Durchführung der Siegerehrung
- Medizinische Versorgung
- Öffentlichkeitsarbeit über den Bewerb



7. Leistung des örtlichen Veranstalters

- Aussendung der Plakate und der Schreiben des örtlich zuständigen Bürgermeisters sowie des Bezirksfeuerwehrkommandanten mittels Post (keine elektronische Post).
- Die Einladungen zur Siegerehrung sind vom örtlichen Veranstalter zu versenden. Ist nach der Veranstaltung ein Empfang für die Ehrengäste geplant, sind die Kosten vom Veranstalter zu tragen.
- Die Bewerber sowie sämtliche Mitarbeiter beim Bezirksfeuerwehrleistungsbewerb sind vom örtlichen Veranstalter zu verpflegen (Verpflegung für den gesamten Wettbewerbstag sowie Getränke, inkl. Verpflegung nach der Siegerehrung).
- Urkundenvorlage, Vordruck auf **120g/m²** Papier (Diese ist **spätestens zwei Wochen vor Bewerbungsbeginn** an das Bezirksfeuerwehrkommando zur Überprüfung zu senden [n20@feuerwehr.gv.at]). Vor Druckbeginn ist die Freigabe des Bezirksfeuerwehrkommandos einzuholen.
- Pokale inkl. Beschriftung für die Siegerehrung (in Abstimmung mit dem Bezirksfeuerwehrkommando über die Anzahl der Pokale je Wertungsklasse)
- Personal für den Transport der Wertungsblätter zum B-Ausschuss